

IN GUTEN HÄNDEN - WIR SIND FÜR SIE DA



Herzlich Willkommen auf unserer Station C2



BARMHERZIGE BRÜDER
Klinik St. Hedwig
Regensburg



Liebe Eltern, liebe Patienten,

wir begrüßen Sie im Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg, Klinik St. Hedwig.

Das Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg ist mit 905 Betten das größte katholische Krankenhaus Deutschlands sowie Lehr- und Kooperationskrankenhaus der Universität Regensburg. An seinen beiden Standorten Prüfeningstraße und Klinik St. Hedwig kümmern sich rund 3.100 Mitarbeiter in 27 Kliniken und Instituten sowie in 26 Zentren um die Versorgung von jährlich etwa 45.000 stationären Patienten. Die Klinik St. Hedwig ist KUNO-Standort (KinderUniklinik Ostbayern) und besitzt das einzige universitäre Perinatalzentrum der höchsten Versorgungsstufe Level 1 in Ostbayern.

Mit seinen Krankenhäusern in Regensburg, München, Straubing und Schwandorf bietet der Krankenhausverbund des Ordens mit insgesamt über 2.000 Planbetten ein abgestuftes Leistungsangebot für eine flächendeckende, regionale Versorgung.

Leitmotiv unseres Handelns ist das Streben nach höchster Qualität. Wir stellen uns diesem Anspruch und lassen unsere Arbeit von außen durch unabhängige Fachleute überprüfen.

Das Patientenidentifikationsarmband, die Sicherheitsüberprüfungen nach WHO-Checkliste im Operationssaal, die Einhaltung strenger Hygienerichtlinien mit regelmäßiger externer fachlicher Begleitung und Kontrolle – das sind nur einige Maßnahmen, die Ihnen eine hohe Behandlungsqualität im Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg, Klinik St. Hedwig gewährleisten.

Mit dieser Patienteninformationsmappe geben wir Ihnen wichtige Informationen zu Ihrem Aufenthalt. Zögern Sie bitte nicht nachzufragen oder auch Wünsche und Beschwerden zu äußern. Wir möchten, dass Sie sich wohlfühlen und dass Sie sowohl umfassend als auch sicher versorgt sind.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt in unserem Krankenhaus, baldige Genesung und Gottes Segen.



Sabine Beiser
Geschäftsführerin



Prof. Dr. Wolfgang Rösch
Ärztlicher Direktor



Prof. Dr. Michael Kabesch
Stellv. Ärztlicher Direktor



Gerhard Harrer
Pflegedirektor

Liebe Eltern, liebe Patienten,

herzlich Willkommen in der Kinderchirurgischen Klinik der Klinik St. Hedwig. Ein Aufenthalt in unserer Klinik – egal ob stationär oder „nur“ ambulant – ist meist mit einem unerfreulichen oder ungeplanten Ereignis verknüpft. In manchen Fällen ist sogar eine Operation nicht zu vermeiden.

Wir – das kinderchirurgische Team – heißen Euch, liebe Patienten, und Sie, liebe Eltern, in unserer Klinik herzlich Willkommen. Unser Bestreben ist es, den Krankenhausaufenthalt so kurz wie möglich zu halten und so angenehm wie möglich zu gestalten. In unserer Klinik behandeln wir das gesamte Spektrum der Kinderchirurgie. Wir sind zusätzlich ein Akutkrankenhaus der höchsten Versorgungsstufe mit einem hohen Anteil an Notfallpatienten, so dass vieles nur bedingt planbar ist und wir tagtäglich auf die jeweiligen Neuzugänge reagieren müssen. Deshalb bitten wir schon jetzt um Entschuldigung und hoffen auf Euer/Ihr Verständnis, wenn es eventuell zu Verschiebungen im Tagesablauf bei Diagnostik oder Operationen kommt. Wir führen eine sehr zeitnahe und offene Kommunikation mit unseren Patienten und deren Eltern und haben jederzeit ein offenes Ohr für Fragen oder Bedürfnisse.

Die Kinderklinik St. Hedwig ist als Mutter-Kind-Krankenhaus konzipiert und somit optimal an die Bedürfnisse unserer Patienten aller Altersstufen angepasst. Wir arbeiten mit vielen internen und externen Kooperationspartnern zusammen und pflegen einen interdisziplinären und interprofessionellen Arbeitsstil, um so zu jedem Zeitpunkt die bestmögliche Versorgung für unsere Patienten zu gewährleisten. In Zusammenarbeit mit den Kollegen der Kinderradiologie können wir jeder Altersgruppe eine entsprechende Untersuchung anbieten, die sich an modernsten diagnostischen Standards orientiert. Sollte ein operativer Eingriff nötig werden, steht ein Team aus Kinderanästhesisten rund um die Uhr zur Verfügung, um eine sichere, schonende und kindgerechte Narkose durchzuführen. Unsere kinderchirurgische Klinik hat deshalb schon mehrere Jahre in Folge die Zertifizierung „Ausgezeichnet für Kinder“ der Gesellschaft der Kinderkrankenhäuser und Kinderabteilungen in Deutschland erhalten.

Wir hoffen, Euch/Ihnen den Aufenthalt so angenehm wie möglich gestalten zu können und bitten Euch/Sie sich bei Fragen und Problemen jederzeit an uns zu wenden.

Mit besten Grüßen

Ihr



PD Dr. Christian Knorr
Chefarzt der Klinik für Kinderchirurgie

Liebe Eltern, liebe Patienten,

die Kinder- und Jugendmedizin ist ein weites Feld. Ärzte unseres Teams sind Spezialisten in vielen Teilgebieten der Medizin, wir sehen den Patienten in seiner Besonderheit aber immer als Mittelpunkt unseres Tuns. So bieten wir Versorgung auf höchstem medizinischen Niveau in den folgenden Bereichen:

- Kardiologie
- Sportmedizin
- Pneumologie
- Allergologie
- Gastroenterologie
- Diabetologie
- Endokrinologie und Stoffwechsel
- Nephrologie
- Infektiologie
- Immunologie und Rheumatologie
- Neonatologie
- Neurologie (Neuropädiatrie)
- Entwicklungs-Neurologie und Epileptologie

So kümmern wir uns um vielfältige Aspekte der gesundheitlichen Versorgung von Kindern und Jugendlichen. Wir arbeiten eng zusammen und tauschen uns ständig aus; untereinander, mit dem Pflorgeteam und mit Ihnen als Eltern. Wir sehen in unseren Patienten nicht „interessante Fälle“, sondern Persönlichkeiten mit einem gesundheitlichen Problem. Dieses Problem mit hoher Kompetenz und in jeder Hinsicht kindgerecht zu lösen, ist unser ständiges Ziel.

Mit besten Grüßen,

Ihr



Prof. Dr. Michael Melter
Direktor und Chefarzt
Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin

Liebe Eltern, liebe Patienten,

unser ärztliches und pflegerisches Team hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Aufenthalt für unsere kleinen und großen Patienten so sicher, schmerzarm und angenehm als irgend möglich zu gestalten.

Innovative Therapie und Menschlichkeit: Unsere Klinik für Anästhesie und Kinderanästhesie stellt mit jährlich mehr als 7.000 Narkoseverfahren bei operativen oder diagnostischen Eingriffen die anästhesiologische Versorgung für alle Fachdisziplinen an der Klinik St. Hedwig sicher. Unser Ziel ist es, bei ambulanten oder stationären Aufenthalten die bestmögliche Medizin für unsere kleinen und großen Patienten mit innovativer und leitliniengetreuer Therapie und zugleich einem hohen Maß an Einfühlungsvermögen und Menschlichkeit anzubieten.

Spezialisten für Kindernarkosen: In der Klinik für Anästhesie und Kinderanästhesie behandeln wir einerseits einen großen Anteil Kinder aller Altersgruppen. Mit jährlich mehr als 4.200 Kindernarkosen gehört unsere Abteilung zu den Kliniken mit den meisten Kindernarkosen in Deutschland. Wir arbeiten nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und sind ein offiziell von der Deutschen Gesellschaft für Anästhesie und Intensivmedizin zertifiziertes Fortbildungszentrum für den Bereich „Spezielle Kinderanästhesie“.

Narkosen für Frauen: Ein weiterer Schwerpunkt unserer Versorgung besteht in der anästhesiologischen Betreuung von schwangeren Frauen in unserem Perinatalzentrum. Wir sind spezialisiert auf die Mitbehandlung von Risikoschwangeren vor, während und nach der Geburt. Zusätzlich werden - ebenfalls sicher und kompetent - die Narkosen bei allen operativen Eingriffen aus dem Bereich der Frauenheilkunde von uns durchgeführt.

Umfassende Betreuung: Neben der Vorbereitung der Patienten in der Anästhesiesprechstunde, der Begleitung in der Tagesklinik bei ambulanten Eingriffen, der Betreuung der Patienten in den Operationssälen und Eingriffsräumen sowie dem Aufwachraum, sind wir auch innerhalb der gesamten Klinik tätig. So unterstützen wir das Behandlungsteam auf der Intensivstation, bilden das Notfallteam bei innerklinischen Notfallsituationen und führen in der Phase nach Operationen regelmäßig Schmerzvisiten durch, um die postoperativen Schmerzen auf ein Minimum zu reduzieren. Sollten Sie weitere Informationen benötigen oder Fragen haben, so wenden Sie sich gerne an mich oder meine Mitarbeiter. Wir passen gut auf Sie und Ihr Kind auf!

Mit besten Grüßen

Ihr



Dr. Gregor Badelt
Chefarzt der Klinik für Anästhesie und Kinderanästhesie

Tagesablauf Station C2

Uhrzeit	Tätigkeiten
06.00 Uhr – 06.30 Uhr	Der Frühdienst übernimmt die Schicht. In dieser Zeit findet die Dienstübergabe statt.
06.30 Uhr – 07.00 Uhr	Das Pflegepersonal beginnt mit ersten Pflegetätigkeiten, zum Beispiel: Vorbereitung für OP, Temperatur messen, Medikamentenausgabe.
Visitenzeiten	<p>Auf unserer Station werden Patienten aus unterschiedlichen Fachgebieten behandelt. Je nach Fachgebiet finden die Visiten zu unterschiedlichen Zeiten statt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Chirurgie: Ab 07.00 Uhr ■ Nachmittagsvisite 15.30 bis 17.00 Uhr, (Wochenende ab 08.00 Uhr) ■ Pädiatrie: am Vormittag (am Wochenende findet keine Visite statt) ■ HNO: die Zeiten sind je nach Belegarzt individuell
07.15 Uhr – 08.00 Uhr	<p>Frühstück</p> <p>Wir bitten Sie, nach dem Frühstück die Mutterliege zusammen zu klappen und beiseite zu stellen. Nach dem Reinigen der Zimmer kann diese wieder aufgestellt werden.</p>
Ab 08.00 Uhr	<p>Rundgang des Pflegepersonals durch die Station. Hierbei werden folgende Tätigkeiten durchgeführt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Unterstützung bei der Körperpflege Ihres Kindes ■ Verbandswechsel ■ Vorbereitung und Durchführung von Untersuchungen

Tagesablauf Station C2

Uhrzeit	Tätigkeiten
Ebenfalls ab 08.00 Uhr	Rundgang der Stationshilfen. Diese bestellen mit Ihnen das Essen für Ihr Kind und gegebenenfalls auch Ihr Essen.
11.30 Uhr – 12.30 Uhr	Mittagessen
13.00 Uhr – 13.30 Uhr	Der Spätdienst übernimmt die Schicht. In dieser Zeit findet die Dienstübergabe statt.
Ab 14.00 Uhr	Die Pflegekräfte gehen durch die Patientenzimmer, lernen Ihre Patienten kennen und stellen sich vor.
17.15 Uhr – 18.00 Uhr	Abendessen
Ab 18.00 Uhr	Abendmedikamente werden ausgeteilt. Individuelle Pflegemaßnahmen werden durchgeführt.
21.00 Uhr – 21.30 Uhr	Der Nachtdienst übernimmt die Schicht. In dieser Zeit findet die Dienstübergabe statt.
21.30 Uhr – 06.00 Uhr	Der Nachtdienst führt in regelmäßigen Abständen Kontrollgänge durch.

Sollten Sie zu unserem Tagesablauf Fragen haben, bitten wir Sie sich jederzeit an unser Pflegepersonal zu wenden.

Hinweise zur Hygiene

- zu Ihrer Sicherheit bzw. der Sicherheit Ihres Kindes bitten wir Sie, den Kontakt zu anderen Patienten zu meiden
- desinfizieren Sie sich die Hände
 - * bei Betreten und Verlassen des Zimmers
 - * nach dem Wickeln/nach Kontakt mit Ausscheidungen
- entsorgen Sie die gebrauchten Windeln in den dafür vorgesehenen Abfalleimer
- bitte desinfizieren Sie die Wickelfläche nach jedem Wickeln mit den bereitstehenden Desinfektionstüchern

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Entlassung

Der Entlassungszeitpunkt wird bei den jeweiligen Visiten besprochen.

In der Regel finden die Entlassungen bis 12 Uhr statt.

Benötigte Medikamente werden nur an Wochenenden oder an Feiertagen mitgegeben.

Falls Sie Bescheinigungen über Ihren Krankenhausaufenthalt, zum Beispiel für den Arbeitgeber oder Versicherungen benötigen, wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal.

Eine Abmeldung in der Patientenaufnahme ist nicht erforderlich, für etwaige Kosten (Zuzahlungen) wird Ihnen entweder eine Rechnung zugeschickt oder der entsprechende Betrag wird von Ihrem Konto abgebucht. Dies wurde bereits bei der Aufnahme durch das Personal der Patientenaufnahme mit Ihnen besprochen.

Falls Sie noch Fragen zum Krankheitsbild haben, ist Ihr zuständiger Arzt gerne bereit, diese zu beantworten. Das Pflegepersonal kann Ihnen jederzeit Auskunft geben, wie Sie sich am besten zu Hause verhalten.

Bei der Aufnahme haben Sie einen Patientenfragebogen bekommen. Es wäre für uns sehr hilfreich, wenn Sie den Fragebogen ausfüllen würden. So können wir feststellen, ob Sie mit der Versorgung in der Klinik St. Hedwig zufrieden waren. Die Auswertung der Patientenfragebögen erfolgt vollkommen anonym. Sie können den ausgefüllten Bogen in die dafür vorgesehenen Briefkästen werfen oder per Post zusenden.

Wir hoffen, dass Sie einen angenehmen Aufenthalt hatten.

Ihr Pflegepersonal der Station C2

Ärztliche Ansprechpartner Kinder- und Jugendmedizin



Prof. Dr. Michael Melter
Direktor und Chefarzt
Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin
Inhaber des Lehrstuhls für Kinderheilkunde und Jugendmedizin der Universität Regensburg
Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin
Schwerpunkt: Gastroenterologe, DEGUM III Qualifikation
Tel. Sekretariat 0941 369-5801



Prof. Dr. Michael Kabesch
Chefarzt
Abteilung für Pneumologie und Allergologie
Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin
Schwerpunkt: Allergologie, Pneumologie
Tel. Sekretariat 0941 369-5801



Prof. Dr. Hugo Segerer
Chefarzt
Abteilung für Neonatologie und Diabetologie
Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin
Schwerpunkt: Neonatologie, Diabetologie
Tel. Sekretariat 0941 369-5401

Ärztliche Ansprechpartner Kinder- und Jugendmedizin



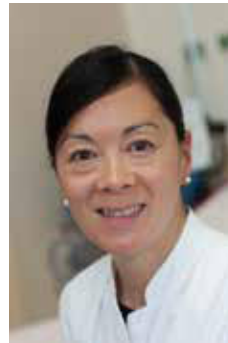
Dr. Thomas Lang
Leitender Oberarzt
Schwerpunkt: Gastroenterologie



Dr. Tobias Geis
Oberarzt
Schwerpunkt: Neuropädiatrie, Neonatologie



PD Dr. Sebastian Kerzel
Oberarzt
Schwerpunkt: Pneumologie, Allergologie, Immunologie, Schlafmedizin, Dermatologie, Notfallmedizin



Dr. Johanna Joe
Oberärztin
Leitung KUNO-Ultraschall-Zentrum
Schwerpunkt: Sonographie, Neonatologie



Dr. Stefan Schilling
Oberarzt, Leitung Neuropädiatrie
Schwerpunkt: Neuropädiatrie, Neonatologie



Dr. Stephan Döring
Oberarzt
Schwerpunkt: Neonatologie, Kardiologie, Intensivmedizin

Ärztliche Ansprechpartner Kinder- und Jugendmedizin



Dr. Stephan Gerling
Oberarzt, Leitung Kinderkardiologie
Schwerpunkt: Kardiologie, Sportmedizin



Dr. Jochen Kittel
Schwerpunkt: Neonatologie, Intensivmedizin,
Nephrologie, Gastroenterologie



Dr. Holger Michel
Oberarzt
Schwerpunkt: Neonatologie,
Intensivmedizin, Kardiologie



Dr. Annette Keller-Wackerbauer
Oberärztin
Schwerpunkt: Neonatologie, Intensivmedizin



Dr. Andrea Schweiger-Kabesch
Funktionsoberärztin
Schwerpunkt: Pneumologie, Allergologie,
Homöopathie



Dr. Patrick Kwiatkowski
Funktionsoberarzt, Leitung KUNO-Notfallzentrum
Schwerpunkt: Gastroenterologie, Notfallmedizin

Ärztliche Ansprechpartner Kinderchirurgie



PD Dr. Christian Knorr
Chefarzt
Klinik für Kinderchirurgie
Tel. Sekretariat 0941 369-5301



Dr. Peter Weber
Leitender Oberarzt



Dr. Eckhard Schmid
Oberarzt



Dr. Michael Kertai
Oberarzt



Alexander Worm
Oberarzt

Ärztliche Ansprechpartner Radiologie



Dr. Markus Ebert
Oberarzt
Radiologie, Kinderradiologie



Dr. Roland Brandl
Oberarzt
Radiologie, Kinderradiologie

Ärztliche Ansprechpartner Belegärzte der Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde

HNO-Zentrum Regensburg (0941-5993870)

Prof. Dr. Jürgen Ußmüller
Prof. Dr. Jan Kiefer
Dr. Claudius Fauser
Dr. Candida Mathis-Nahr
Dr. Sven Herkenhoff

Praxis Dr. Erich Gahleitner (0941-54730)

Praxis Dr. Wolfgang Kappes (0941-42292)

HNO-Phoniatrie-Gemeinschaftspraxis (0941-297070)

Dr. Mattias Weikert
Dr. Joachim Fuhrmann
Dr. Iris Hake

Pflegerische Ansprechpartner

Gerne können Sie sich unter folgenden Telefonnummern nach dem Befinden Ihrer Angehörigen informieren:

Tel. 0941 369-5352

Bitte haben Sie jedoch Verständnis, dass das Pflegepersonal nur Auskunft über das Befinden der Patienten geben darf. Für medizinische Auskünfte stehen Ihnen die Stationsärzte gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt auf der Station C2 und eine baldige Genesung.

Ihr Pflegepersonal der Station C2



Barbara Hofer
Stationsleitung

Wichtiges von A bis Z

Begleitperson

Patientenfürsprecherin

Beschwerdemanagement

Ehrenamtliche Besuchspaten

Informationen zu Telefon, Cafeteria, Automaten

Klinikclowns

Pflegedienst

Psychologische Betreuung

Raucherbereich

Seelsorge

Sozialdienst

Standesamtliche Meldungen

Vorbeugung und Vermeidung Sturz im Krankenhaus

Begleitperson

Sehr geehrte Eltern,

Ihr Kind musste zur Behandlung in unserem Krankenhaus aufgenommen werden. Wir möchten gerne gute Gastgeber sein. Bitte sind Sie durch die Beachtung der folgenden Regeln auch gute Gäste:

- Nur ein Elternteil kann als Gast im Krankenzimmer mit aufgenommen werden und in der Klinik übernachten
- In den Besuchszeiten am Tag dürfen zwei Erwachsene gleichzeitig beim Patienten im Zimmer zu Besuch sein
- Geschwisterkinder dürfen nur mit Erlaubnis des Personals zu Besuch kommen
- Wenn das Kind ins Elternbett genommen wird, so geschieht dies auf eigene Verantwortung, hierfür besteht keine Haftung seitens des Krankenhauses!

Wir bitten Sie außerdem:

- unsere Mitarbeiter mit Respekt zu behandeln,
- auf andere Patienten Rücksicht zu nehmen und
- die Vorgaben zur Behandlung Ihres Kindes zu befolgen



Patientenfürsprecherin

Ihr Wohl und Ihre Zufriedenheit liegen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Klinik sehr am Herzen. Doch wo viele Menschen zusammenkommen, können auch manchmal Probleme entstehen. Frau Karin Riederer, Patientenfürsprecherin, unterstützt Sie bei Ihren Anliegen. In ihrer Funktion als Patientenfürsprecherin ist sie unabhängig und nicht weisungsgebunden. Bei Missverständnissen und Problemen dient sie als Mittler zwischen Ihnen und dem Krankenhaus. Gerne nimmt sie auch Ihre Wünsche und Verbesserungsvorschläge entgegen. Natürlich werden Ihre Informationen vertraulich behandelt.

Sprechzeiten

Donnerstag Vormittag im Bereich der Narkosesprechstunde Raum 2
im Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg, Prüfeninger Straße

Kontakt

Tel. 0941 369-91190

Sie können ggf. auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen – Rückruf erfolgt.
patientenfuersprecher@barmherzige-regensburg.de



Karin Riederer
Patientenfürsprecherin

Beschwerdemanagement

Außerdem können Sie Ihre Beschwerden den Mitarbeitern unseres Beschwerdemanagements vorlegen, die Ihren Fall aufnehmen und bearbeiten.

Beide besprechen Ihr Anliegen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des jeweiligen Bereiches und kümmern sich persönlich um eine Lösung. Haben Sie keine Scheu, sich an das Beschwerdemanagement oder die Patientenfürsprecherin zu wenden. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung, denn mit Ihren Anregungen, Ideen und Ihrer Kritik helfen Sie uns dabei, uns stetig zu verbessern!

Sprechzeiten

Montag – Freitag 09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag 13.00 – 15.00 Uhr

Kontakt

Tel. 0941 369-1168

beschwerdemanagement@barmherzige-regensburg.de

Ehrenamtliche Besuchspaten

Aufgaben der derzeit 20 Besuchspaten

- Einzel- und Geschwisterbetreuung
- Bastel- und Malangebote
- Hausaufgabenbetreuung
- Durchgang der Stationen mit Spiele- und Bücherwagen

Ziele

- Unterstützung der Eltern
- Hilfestellung für Patienten
- Abwechslung für Eltern und Patienten im Klinikalltag



Informationen zum Telefon

Für die Dauer Ihres Aufenthaltes stehen Ihnen Telefon, Fernsehen und Radio als Serviceleistungen zur Verfügung. Fernsehen und Radio ist kostenfrei.

Informationen zur Telefonnutzung

1.

Zahlen Sie bitte mit Ihrer Telefonkarte (erhältlich an der Info) am Kassenautomaten einen Vorausbetrag (Mindestbetrag 15.- Euro) ein. Von diesem Guthaben werden das Kartenpfand (10.- Euro), die Bereitstellungsgebühr (1.- Euro/pro Tag) und die Telefoneinheiten abgebucht.

Ortsgespräche	0,05 €/min
Gespräche innerhalb Deutschlands	0,10 €/min
Auslandsgespräche	0,25 €/min
Anrufe an Mobiltelefone	0,25 €/min

Der Kassenautomat akzeptiert 5-, 10- und 20- Euro Scheine, hier können Sie jederzeit nachbezahlen.

2.

Um das Telefon freischalten zu lassen, rufen Sie bitte am Bett die Information (Tel.: 5129) an. Dies ist auch erforderlich, wenn Sie innerhalb der Klinik verlegt werden.

3.

Wenn Sie telefonieren möchten, drücken Sie bitte die Taste „0“ und wählen anschließend die gewünschte Nummer

Ihren Kontostand können Sie bequem per Telefon (Hörer abheben und #300 wählen) oder am Kassenautomat abfragen.

Wenn Sie entlassen werden, vergessen Sie bitte nicht, am Kassenautomaten abzurechnen. Kartenpfand und Restguthaben werden Ihnen dabei ausbezahlt und die Karte eingezogen.

Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Pflegepersonal. Im Störfall wenden Sie sich bitte an die Pforte (5129).

In der Eingangshalle steht Ihnen ein öffentliches Telefon zur Verfügung.

Cafeteria, Automaten

Unsere Cafeteria befindet sich auf Ebene -1 (Untergeschoss).

Dort bieten wir Ihnen frische Backwaren, ein Frühstücksbüffet (bis 09.30 Uhr), täglich wechselnde Mittagsgerichte, ein Salatbüffet, warme und kalte Snacks, verschiedene Kaffee- und Teesorten, Kuchen, gekühlte Getränke, Süßwaren und Zeitungen an.

Öffnungszeiten

Montag-Freitag

07.30 – 15.30 Uhr (Mittagessen 11.30 – 13.30 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage

11.30 – 15.30 Uhr (Mittagessen 11.30 – 13.00 Uhr)

Bitte beachten Sie, dass die Cafeteria von Montag bis Freitag wegen der Vorbereitung der Essensausgabe von 11.00 – 11.30 Uhr geschlossen ist.

Ebenfalls auf Ebene -1 (Gartengeschoss) befinden sich mehrere Automaten mit kalten und warmen Getränken, Eis, Süßigkeiten und Stofftieren.

Die KlinikClowns

Woche für Woche zaubern die KlinikClowns ein Lachen in die Gesichter unserer kleinen Patienten. Mit improvisierter Clownerie bringen sie Spaß und Fröhlichkeit in die Krankenzimmer, stärken die psychische Verfassung der Kinder, aktivieren neue Kräfte und unterstützen den Genesungsprozess. Seit 1999 finden die beliebten Besuchstage der professionellen Clowns vom Verein KlinikClowns Bayern e.V. jeden Donnerstag auf verschiedenen Stationen unseres Krankenhauses statt. Aktuell besuchen „Dr. Zottel“ (Mirjam Avellis) und „Dr. Blümli“ (Heike Ternes) die Kinderchirurgie (C2), die Kinder- und Jugend-Pädiatrie (K2) und die Kinderurologie (C1).

Finanziert werden die „Clownsvisiten“ durch Spenden.

KlinikClowns Bayern e.V.
www.klinikclowns.de

Spendenkonto:
IBAN: DE94 7016 9614 0000 0459 00,
BIC: GENODEF1FSR



Liebe Eltern, liebe Patienten,

wir, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pflegedienstes, heißen Sie herzlich willkommen.

Die Aufgabe des Pflegedienstes ist es, gestützt auf unser Leitbild, allen Patienten eine qualitativ hochwertige und den Bedürfnissen entsprechende Kinderkrankenpflege zu gewährleisten.

Wir wissen um die Ängste und Probleme, welche ein Krankenhausaufenthalt für die Patienten aber auch für die Eltern bedeutet. Für uns bedeutet es, sich auf Patienten mit unterschiedlichem Alter und verschiedensten Erkrankungen einzustellen. Dadurch werden auch vielfältige Erwartungen und Wünsche zur Pflege und Betreuung des Einzelnen für die Dauer des Klinikaufenthaltes an uns gerichtet. Dafür sind wir gerne da.

Das Einbeziehen in die Pflege, darüber zu informieren und aufzuklären und so die Patienten zu motivieren, dass sie mithelfen, die Krankheit aktiv zu überwinden, ist eine wichtige Aufgabe der Krankenpflege. Aus diesem Grunde beziehen wir die Angehörigen in die Pflege ihres Kindes bewusst mit ein.

Damit Patienten und deren Angehörige eine möglichst überschaubare Personenzahl von Ansprechpartnern in der Pflege haben, unterteilen wir die Station in Bereiche. Somit können Wünsche und Bedürfnisse gezielter berücksichtigt werden. Dies geschieht mit sorgsam ausgesuchten, dreijährig examinierten Kinderkrankenschwestern. Unser Fachpersonal wird zudem durch Auszubildende unserer Berufsfachschule für Kinderkrankenpflege, pflegerische Hilfskräfte und Servicemitarbeiterinnen verstärkt.

Für eine darüber hinausgehende Betreuung unterstützen uns ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Sie bieten neben Bastelstunden, Bücherservice und Vorlesen auch für einige Stunden am Tag Kinderbetreuung an. Gerne, wenn es die Belegung der Patientenzimmer und dadurch die Platzverhältnisse zulassen, nehmen wir einen Elternteil als Begleitperson mit auf. Dadurch bleibt die Eltern-Kind Bindung erhalten und dies trägt zu einer schnelleren Genesung bei. Zur besseren Übersicht und auch, um für sich selbst den Tag planen zu können, achten Sie bitte auf den beigefügten Tagesablauf der Station.

Wir wünschen Ihnen/Euch einen komplikationsfreien und möglichst kurzen Klinikaufenthalt und hoffen, dass Ihr Euch bei uns gut aufgehoben und betreut fühlt.



Gerhard Harrer
Pflegedirektor



Janet Ring
Stellvertretende
Pflegedirektorin



Monika Franz
Pflegedienstleitung

Kinderpsychologie

Kranke Kinder und ihre Familien brauchen manchmal neben medizinischer Hilfe seelische Unterstützung und psychologische Diagnostik.

Kinderpsychologie in der Kinder- und Jugendmedizin bedeutet vor allem:

- Testuntersuchungen bei Kindern mit Erkrankungen des zentralen Nervensystems (z.B. Epilepsie), Entwicklungsstörungen oder Kopfverletzungen
- Gespräche mit Eltern und Kindern bei chronischen Erkrankungen (speziell Diabetes Typ 1)
- Mitarbeit bei der Diagnostik von unklaren Beschwerdebildern
- Unterstützung in Konflikt- und traumatischen Situationen
- Beratung hinsichtlich weiterer Förderung und Behandlung

Gespräche entlasten und können den Blick für neue Wege öffnen.

Die Testdiagnostik zeigt Stärken und Schwächen und stellt damit die Weichen für sinnvolle weitere Therapien.

Eltern können das Angebot nutzen, indem ein(e) Mitarbeiter(in) des Behandlungsteams sich nach Rücksprache mit den Eltern an die Kinderpsychologin wendet.



Tine Gundling
Diplompsychologin
Tel. 0941 369-5409

Raucherbereich

Sehr geehrte Eltern,
sehr geehrte Angehörige und Besucher,
sehr geehrte Patientinnen,

im Interesse unserer kleinen und großen Patientinnen und Patienten bitten wir Sie dringend zu beachten, dass auf dem gesamten Klinikgelände das Rauchen nicht gestattet ist.

Für alle Eltern, Besucher und Angehörige ist daher eine Raucherkabine in der Steinmetzstraße bei unserem neu gestalteten Fahrradstellplatz eingerichtet.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme auf unsere kleinen und großen Patienten sowie Mitarbeiter.





**ECHTE HELDEN
RAUCHEN (HIER) NICHT!**
**NO SMOKING
IN THIS AREA!**

Auf dem ganzen Gelände gilt: Rauchen verboten!

HERZlichen Dank – im Namen der Kinder und der Klinik. Thank you!

 **BARMHERZIGE BRÜDER**
Klinik St. Hedwig
Regensburg

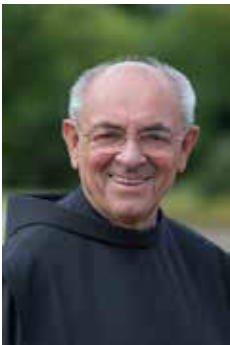
 **kuno**
KLINIK + UNIVERSITÄTSKLINIKUM
ST. HEDWIG + REGENSBURG

Seelsorge

Die Mitarbeiter unserer Klinikseelsorge sind für Sie und Ihr Kind da - unabhängig von Ihrer Konfession oder Ihrem Glauben.

Wir bieten Ihnen seelsorgerische Begleitung durch unseren Besuch und persönliche Gespräche an. Wenn es Ihnen entspricht, beten wir auch mit Ihnen. Gerne ermöglichen wir auch den Empfang von Sakramenten wie Kommunion und Abendmahl, Krankensalbung und Beichte. Auf Wunsch stellen wir für Sie auch Kontakt zu nichtchristlichen Religionen und Glaubensgemeinschaften her.

Der zuständige Seelsorger auf dieser Station:



Pater Leodegar Klinger OH

Tel. 0941 369-1040

PaterLeodegar.Klinger@barmherzige-regensburg.de



Luitgard Biederer-Wutsios

0941 369-5191

luitgard.biederer_wutsios@barmherzige-regensburg.de

Gottesdienste in der Klinikkirche St. Hedwig

Sonn- und Feiertage	09.00 Uhr Hl. Messe
Montag/Freitag	07.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag/Mittwoch/Donnerstag	17.00 Uhr Hl. Messe

Sozialdienst

Unser Sozialdienst bietet Ihnen Hilfe und Beratung in allen sozialen Angelegenheiten.

- Beratung zur Frühförderung Ihres Kindes
- Beratung und Unterstützung in sozialrechtlichen Fragen (Antrag auf Grad der Behinderung, Pflegestufe)
- Anbindung an eine Selbsthilfegruppe
- Kostenabklärung und Vermittlung einer Mutter-Kind-Kur, Anschlussheilbehandlung (AHB)
- Beratung bei chronischer Erkrankung oder Behinderung
- Kontakthanbindung zu KoKi (koordinierende Kinderschutzstelle)
- Vermittlung unterstützender Pflege oder häuslicher Hilfen nach dem Krankenhausaufenthalt

Sollten Sie Ihr Kind nicht selbst (täglich) besuchen können oder eine Geschwisterbetreuung benötigen, während Sie Ihr Kind auf der Intensivstation besuchen, so vermittelt Ihnen der Sozialdienst gerne einen Besuchspaten.

Ansprechpartnerinnen Sozialdienst Klinik St. Hedwig



Christina Struller
Sozialpädagogin (B.A.)
Tel. 0941 369-5116, Fax 0941 369-5117
christina.struller@barmherzige-regensburg.de
Termine nach Vereinbarung



Marianne Scheimer
Leitung Sozialdienst
Dipl.Soz.Päd (FH)
Tel. 0941 369-1050, Fax 0941 369-1064
marianne.scheimer@barmherzige-regensburg.de

Gerne ist Ihnen auch unser Pflegepersonal behilflich, wenn Sie den Sozialdienst kontaktieren möchten.

Standesamtliche Meldungen

Meldungen für das Standesamt werden in der Klinik St. Hedwig in der Patientenaufnahme registriert. Die Patientenaufnahme befindet sich im Erdgeschoss hinter der KUNO-Notaufnahme (Glasbüro).

Öffnungszeiten Patientenaufnahme

Montag – Freitag

07.00 – 16.00 Uhr

Sonn- und Feiertags

08.00 – 12.00 Uhr



Vorbeugung und Vermeidung eines Sturzes im Krankenhaus

Sehr geehrte Eltern und Angehörige unserer großen und kleinen Patienten,

Ein Sturzrisiko von Kindern und Jugendlichen ist nicht mit Stürzen bei kranken oder älteren Erwachsenen zu vergleichen. Zum Kind sein gehören entwicklungsbedingt Stürze als normale Begleiterscheinung zur Entwicklung der motorischen Fähigkeiten dazu. Auch sind für das Kind in jedem Alter die Erfahrungen aus Stürzen zur Erkennung von Risiken und das Einschätzen von Gefahren notwendig.

Allgemeine Regeln, wie sie für zu Hause gelten, sind auch für die Klinik zu beachten. Dazu gehört, dass ihr Kind nicht unbeaufsichtigt, **auch nicht für kurze Zeit**, im ungesicherten Bett oder allein auf dem Wickeltisch bleibt, sowie unbeaufsichtigt „Klettertouren“ unternehmen kann.

Im Krankenhaus besteht dazu ein erhöhtes Sturzrisiko durch die unbekannte Umgebung und die Erkrankung des Kindes.

Unser Bestreben ist es, Stürze zu vermeiden und mögliche Schädigungen durch Stürze zu verhindern. Mit diesem Infoblatt zur Sturzvorbeugung möchten wir Sie zu diesem Thema informieren und um Ihre Mitarbeit bitten.

Fenster und „angepasste“ altersgemäße Bettgröße

Zur Vermeidung von Stürzen aus dem Fenster können diese nur gekippt werden.

Angepasste Bettgrößen geben Sicherheit.

Bitte beachten Sie dabei

- Große Betten - Bett auf die tiefste Ebene stellen, feststellen und Bettgitter schließen
- Säuglingsbetten - Bettgitter immer bis oben schließen
- Kleinkinderbetten - Bettgitter immer bis oben schließen

Bitte achten Sie auch besonders darauf:

- keine unnötigen Stolperfallen im Zimmer schaffen
- Beim Aufstehen in der Nacht für ausreichende Beleuchtung sorgen
- Nach Narkose, OP, Sedierung, bestimmten Medikamenten Kinder nur unter Begleitung einer Pflegeperson aufstehen lassen
- Dauertropfinfusion, Drainagen können zu Stolperfallen werden
- Klappen Sie die Fußstützen vor dem Aufstehen / Hinsetzen an Roll- bzw. Toilettenstühlen hoch, damit Ihr Kind nicht stürzt. Aktivieren Sie die Feststellbremse
- Fahren Sie rückwärts über Schwellen (zum Beispiel Aufzug)
- Falls Ihr Kind gestürzt ist, informieren Sie bitte in jedem Fall das Pflegepersonal, auch wenn Sie zunächst keine Beeinträchtigung bemerken

Für weitere Fragen steht Ihnen unser Pflegepersonal selbstverständlich gerne zur Verfügung

Unsere Maßnahmen für besonders sturzgefährdete Kinder/Jugendliche werden gemeinsam mit den betroffenen Eltern und Kindern/Jugendlichen abgestimmt:

- Wir machen Sie und Ihr Kind mit der neuen Umgebung vertraut, erläutern Ihnen die Funktion des Bettes, der Rufanlage und weisen Sie und Ihr Kind in den Umgang mit Infusionsständern, Ablaufsystemen oder andere Hilfsmittel ein
- Wir erfassen mögliche Sturzrisiken und ergreifen gemeinsam mit Ihnen und Ihrem Kind Maßnahmen zur Sturzprophylaxe

Guter Aufenthalt

Mit dieser Broschüre geben wir Ihnen einige wichtige Informationen zu Ihrem Aufenthalt. Zögern Sie bitte nicht, nachzufragen oder auch Wünsche und Beschwerden zu äußern.

Wir möchten, dass Sie sich bei uns wohlfühlen und dass Sie sowohl umfassend als auch sicher versorgt sind.

Wir wünsche Ihnen einen guten Aufenthalt.

